

1501 Tore in 309 Begegnungen

Die Wackersdorfer Hallentage boten erneut ein Spektakel – Insgesamt wurden zwölf Turniere gespielt

Wackersdorf. Zwölf Turniere mit 128 Mannschaften, 309 Spiele und 1501 Tore: Das ist die Bilanz der achttägigen Wackersdorfer Hallentage, die der TV Wackersdorf und die JFG Oberpfälzer Seenland erneut mustergültig durchgeführt haben.

JFG-Vorsitzender Jakob Scharf und TV-Jugendleiter Hans Roidl sprachen der großen Zahl an Mitarbeitern ein hohes Lob aus und dankten den Schirmherren – MdB Martina Engelhardt-Kopf und Tina Winkelmann, MdL Martin Scharf, Landrat Thomas Ebeling, Bezirksrat Bürgermeister Richard Tischler, den Wackersdorfer Bürgermeistern Thomas Falter und Günter Pronath sowie den Gemeinderäten Konrad Resnischeck, Dominik Bauer, Sabine Roidl, Helmut Kraus, Christian Hutterer.

Beim Auftaktturnier der B-Junioren gab es im Endspiel einen vereinsinternen Vergleich, den die U17 der SpVgg Weiden mit 6:0 gegen ihre U16 für sich entschied. Rang drei sicherte sich der FC Weiden-Ost mit einem 3:2 gegen die SG Regenstauf. Dahinter folgten die SG Eschenbach, die SpVgg Ebermannsdorf, die JFG Oberpfälzer Seenland, die JFG Hammersee, die SG Hubertus Köfering und die SG Rieden.

Ebenfalls SpVgg Weiden hieß der Sieger in der DI, der allerdings im Endspiel ein Neunmeterschießen (5:4) gegen die JFG Haidau benötigte. Im Spiel um Platz drei unterlag der ASV Burglengenfeld der JFG Naab Regen mit 0:2. Im Spiel um Platz fünf ließ der Freier TuS Regensburg der JFG Donautal Bad Abbach beim 5:0 keine Chance, ebenso die JFG Oberpfälzer Seenland II dem SV Michaelpoppenricht beim 4:0. Im Spiel um Rang neun gewann die JFG Oberpfälzer Seenland gegen die SpVgg Pfreimd mit 2:0.

Im zweiten D-Turnier war der SV Burgweinting I konkurrenzlos, siegte auch im Endspiel klar mit 4:0 gegen den SV Burgweinting II, während der SC Sinzing dem SV Raigering im Spiel um Platz drei mit 3:1 schlug. Fünfter wurde die JFG Oberpfälzer Seenland vor der SG Zeitlarn, der SG Altenstadt, der SG Mitterdorf, der JFG Oberpfälzer Seenland III und der SpVgg Pfreimd.

Bei den DII-Junioren musste ein Neunmeterschießen die Entscheidung bringen, in dem die DJK Irchenrieth mit 5:4 gegen Burglengenfeld das glücklichere Team war. Im Spiel um Platz drei entschied das Team A der JFG Oberpfälzer Seenland den Vergleich gegen das B-Team mit 6:1 für sich. Rang fünf belegte der SC Regensburg vor dem SC Sinzing, der SG Katzdorf/Klardorf, der SG Hahnbach, dem SV Michaelpoppenricht und dem FC Neunburg.

Bei den C-Junioren hatte der SV Burgweinting im Finale mit 1:0 gegen die JFG Tangrintel die Nase vorne. Im kleinen Finale siegte der SC Regensburg mit 5:1 gegen den Veranstalter. Dahinter platzierten sich Weiden-Ost, der Freier TuS, der FC Neunburg, die JFG Brunnenlöwen, der FC OVI-Teunz und die JFG Schwarzachtal.

Bei den FI-Junioren gewann der SV Zeitlarn alle Vorrundenspiele und auch das Endspiel mit 3:1 gegen den FSV Gärbershof, während der FSV Prüfening und der SV Sinzing gemeinsam Platz drei belegten. Dahinter folgten Burglengenfeld, Oberisling, Wackersdorf, Steinberg, die SG Chamerau und der Freie TuS. Ein weiteres F-Turnier gewann die SG Schwarzenfeld mit dem 2:0 im Finale gegen die DJK Neustadt/WN. Platz drei sicherte sich Wackersdorf mit einem 2:1 gegen Steinsberg. Die weiteren Plätze belegten Dürnsricht, die SG Altdorf, der VfB Regensburg, Pfreimd, die SG Wernberg und die SG Schwandorf.

Bei den FII-Junioren ließ Burglengenfeld Weiden-Ost im Endspiel mit 5:1 keine Chance. Knapp mit 2:1 gegen den FSV Gärbershof sicherte sich der Namenskollege aus Freudenberg Rang drei. Die weiteren Plätze belegten Oberisling, Regenstauf, Ziegetsdorf, Dürnsricht, Wackersdorf und Steinberg.

Bei den E1-Junioren war der TSV Kareth-Lappersdorf Sieger, der im Finale den TSV Beratzhausen bezwang. Dritter wurde der FSV Prüfening vor dem SC Sinzing, Burglengenfeld, dem FC Furth, Wackersdorfl, Ziegetsdorf, Steinberg und Wackersdorf II. Die EII-Junioren hatten mit Weiden-Ost einen würdigen Sieger, der nicht nur den Freier TuS im Finale mit 5:1 besiegte, sondern insgesamt 24 Tore erzielte. Dritter wurde der Sinzing vor Raigering, dem SV Leonberg, dem SV Burgweinting, Burglengenfeld, Neutraubling, der SG Steinberg/Fischbach und Wackersdorf.

Etwas Neues hatte man sich bei den G-Junioren einfallen lassen, denn man spielte nach dem „Funino-Modus“. In der GI belegten bei 14 Teams in zwei Gruppen der SV Raigering und der Freier TuS II die Plätze eins, Leonberg und die DJK Irchenrieth II Rang zwei sowie die DJK Irchenrieth I und die DJK Steinberg Platz drei. Bei den GII-Junioren standen auf dem Siegertreppchen der SV Raigering und die JFG Naab Vils ganz oben, gefolgt vom SC Teublitz und der SpVgg Ramspau sowie dem TV Wackersdorf und dem SV Wenzenbach.

SSR

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.